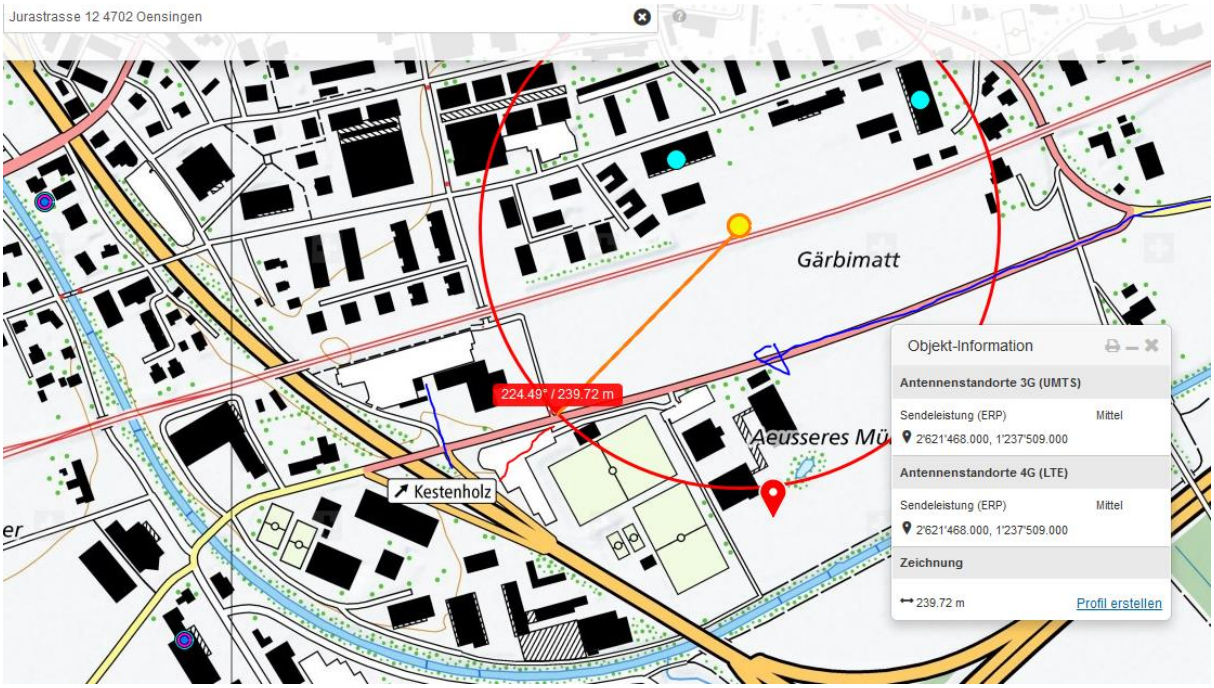
Oensingen: Auto prallt frontal in Steinmauer – medizinisches Problem steht im Vordergrund

Am Samstagmittag hat ein Rentner in Oensingen die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren und ist frontal mit einer Steinmauer kollidiert. Er zog sich dabei schwere Verletzungen zu. Gemäss ersten Erkenntnissen steht ein medizinisches Problem im Vordergrund.

Am Samstag, 10. März 2018, kurz nach 11 Uhr, ereignete sich in Oensingen ein Selbstunfall. Ein Rentner war auf der Jurastrasse von Kestenholz herkommend unterwegs als er die Herrschaft über sein Fahrzeug verlor. In der Folge kam er rechts von der Fahrbahn ab, fuhr eine Böschung hinunter und kam nach einer Frontalkollision mit einer Steinmauer zum Stillstand. Der 85-jährige Mann zog sich dabei schwere Verletzungen zu. Er musste nach der medizinischen Erstversorgung vor Ort mit einem Helikopter der AAA Air Alpine Ambulance in ein Spital geflogen werden. Gemäss derzeit vorliegenden Erkenntnissen dürfte ein medizinisches Problem zum Unfall geführt haben.

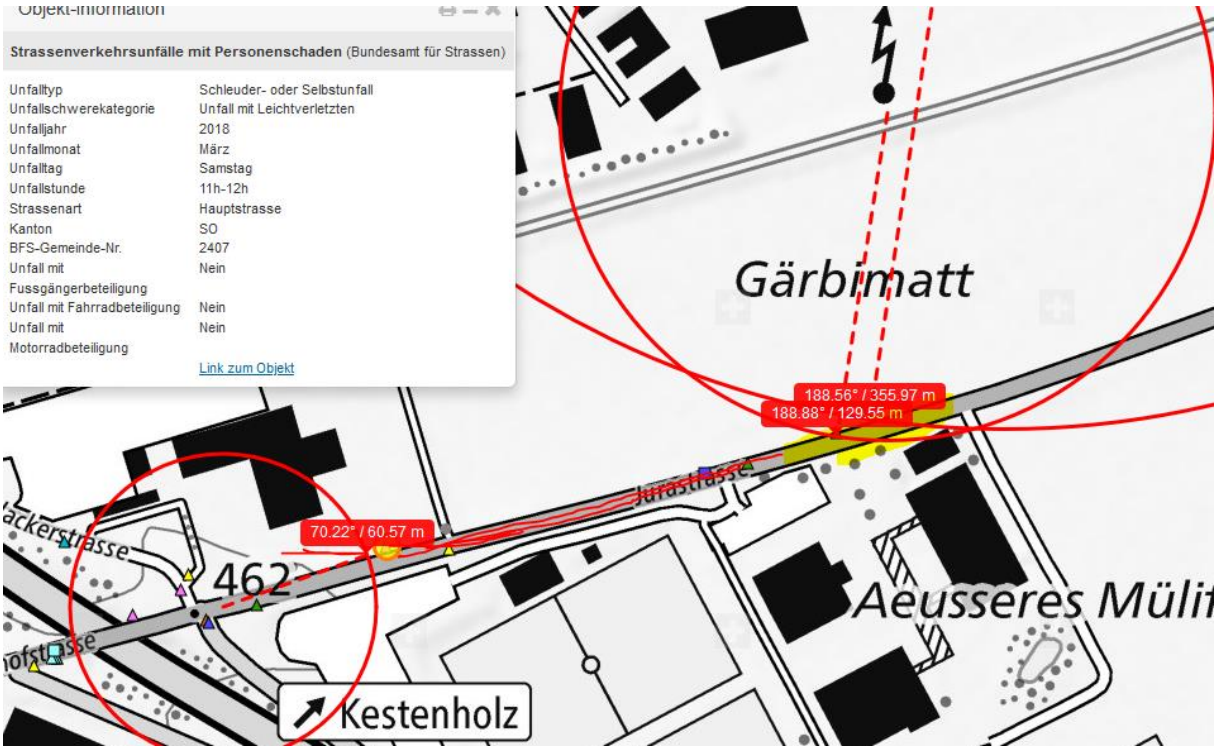
Für Rückfragen: Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf

https://www.so.ch/verwaltung/departement-des-innern/polizei/medienmitteilungen/archiv/2018/medienmtteilungen-2018/news/oensingen-auto-prallt-frontal-in-steinmauer-medizinisches-problem-steht-im-vordergrund/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=5a7f45e2530ded2ee31d1d56cdf266f0

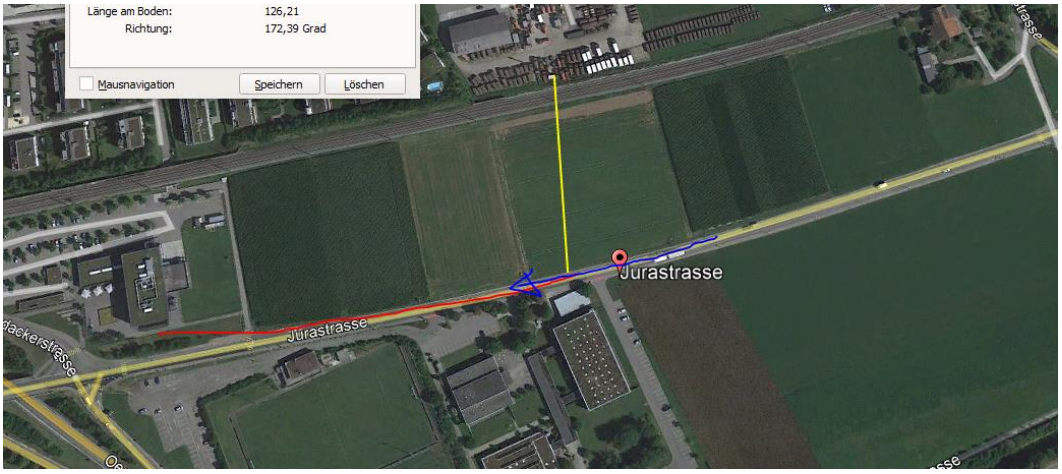


Die Angabe ist ungefähr, der Ort wahrscheinlich, weil hier neuere gebaute Strukturen und Beleuchtung vorhanden sind. Die Jurastrasse ist im bebauten Bereich relativ kurz, vorher nur in Wiesen. Kapo Solothurn macht keine Angaben mehr.

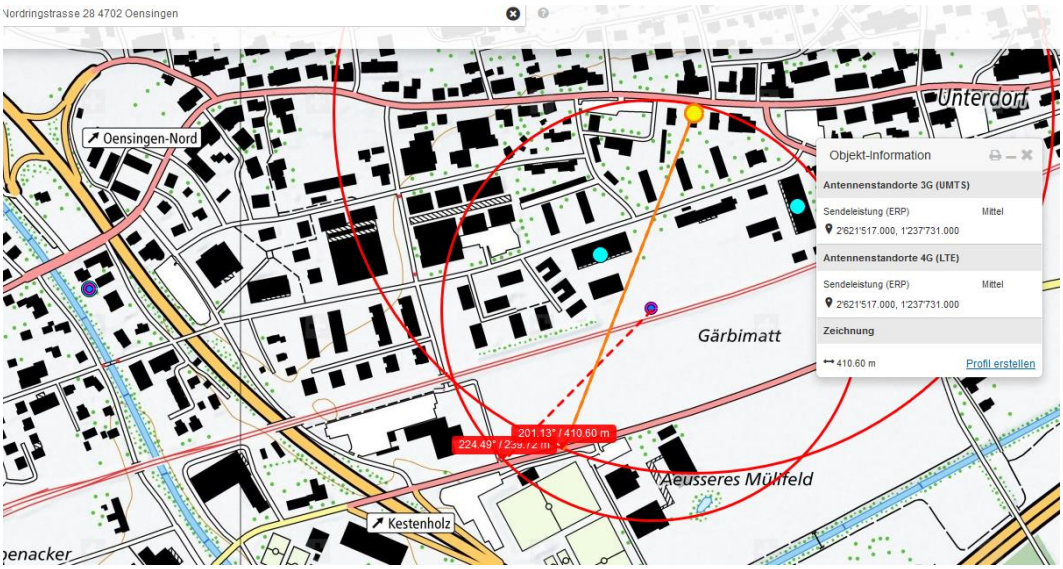
Die Unfallkarte zeigt die Richtigkeit der ersten Annahme.

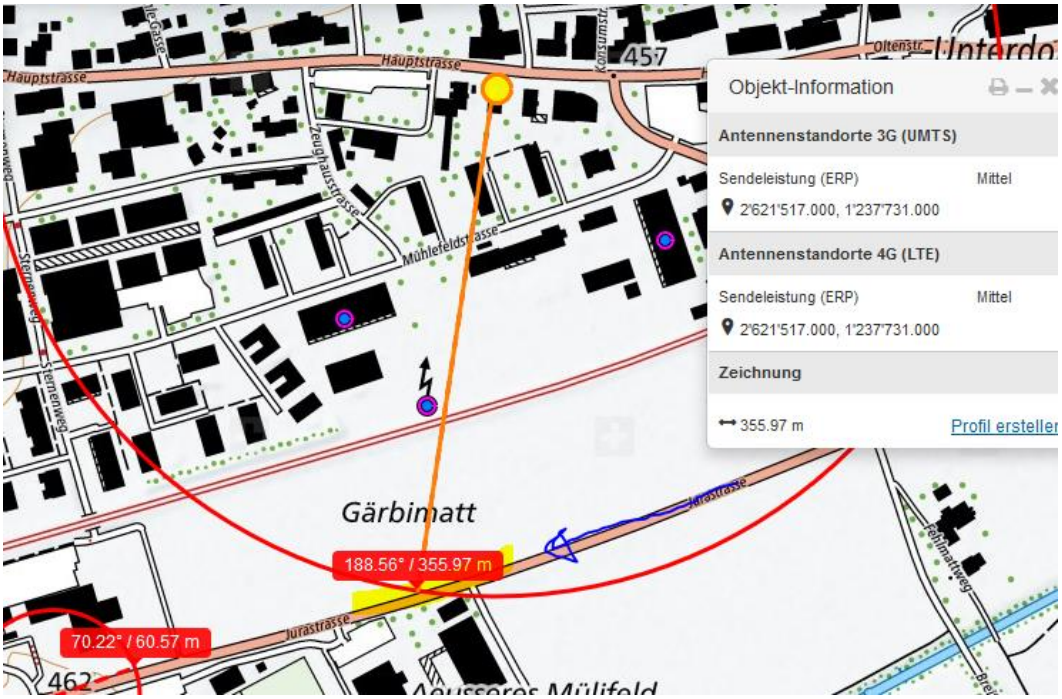


Die Fahrt war ab dem Beginn der Jurastrasse frontal, dann rechts exponiert zu beiden Sendern. Hohe Exposition.


Länge am Boden: 126,21
Richtung: 172,39 Grad
Mausnavigation
Speichern
Löschen
Jurastrasse
Jurastrasse

360°

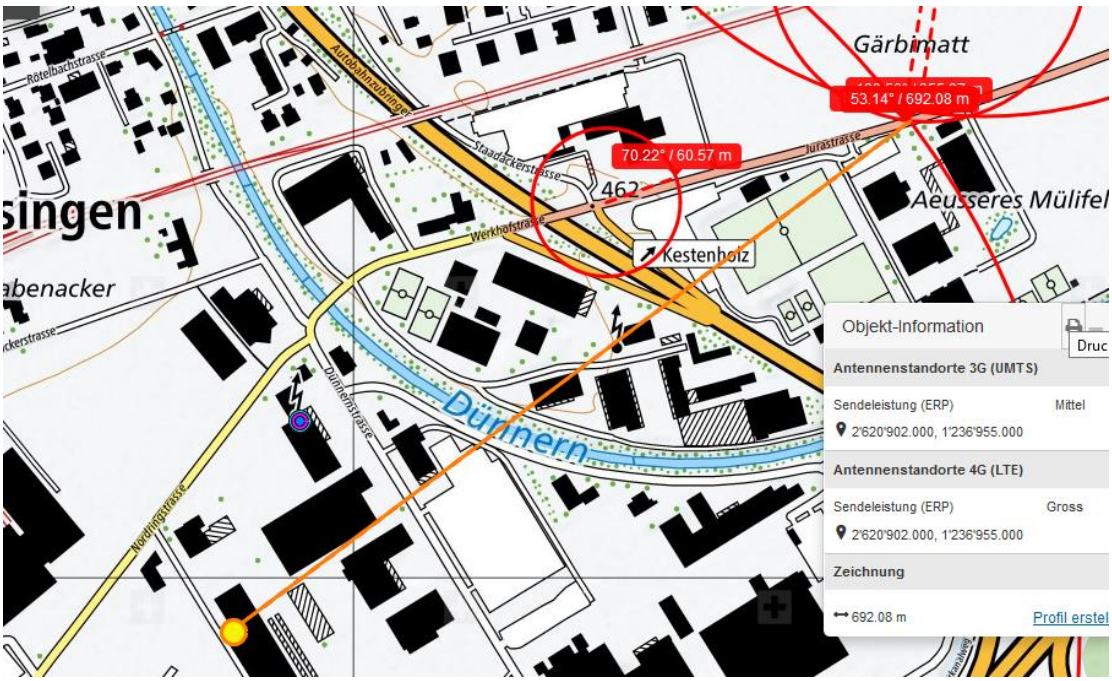

Nordringstrasse 28 4702 Oensingen
Oensingen-Nord
Unterdorf
Objekt-Information
Antennenstandorte 3G (UMTS)
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'621'517.000, 1'237'731.000
Antennenstandorte 4G (LTE)
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'621'517.000, 1'237'731.000
Zeichnung
410.60 m
Profil erstellen
Gärbimatt
201.13° / 410.60 m
Aeusseres Mülfeld
Kestenholz



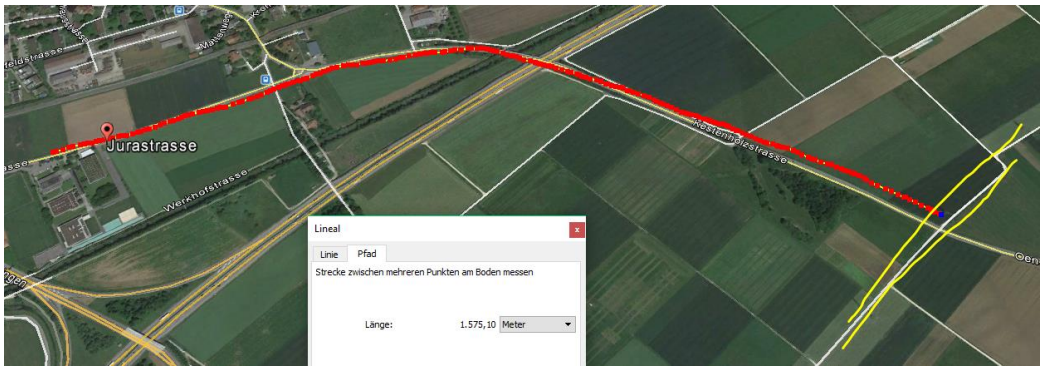
100-200m nach dieser stärksten Exposition erfolgt der Kontrollverlust mit dem sukzessiven Fahren in die Wiese und den Vorplatz mit der Mauer.

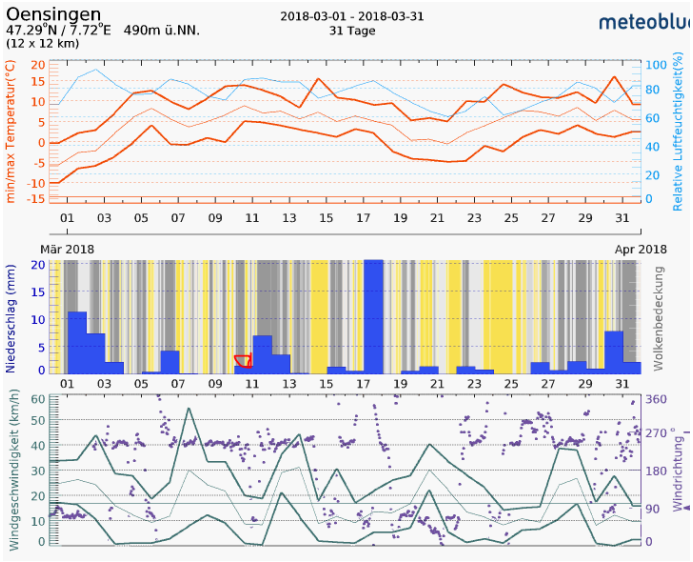
Der Sender Hauptstrasse 64, kaschierter pole-mast.

Der Sender frontal reicht ebenso an den Ort der vermuteten Probleme



Vor 1500 m querte er die beiden Hochspannungsleitungen





Noch ein Heiztag, Stromfluss.

Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch